

**Kapitel 05 490**  
**Ersatzschulen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2014 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2012 TEUR

<b>05 490</b>	<b>Ersatzschulen</b>					
	<b>E i n n a h m e n</b>					
	<b>Verwaltungseinnahmen</b>					
111 01	115	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . . Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei den Titeln 684 11 bis 684 19 herangezogen werden.	40 000	40 000	—	121
119 01	115	Vermischte Einnahmen. . . . . Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei den Titeln 684 11 bis 684 19 herangezogen werden.	11 000 000	11 000 000	—	8 939
	<b>Übrige Einnahmen</b>					
182 00	115	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland. . . . .	40 000	40 000	—	37
281 40	115	Einnahmen aus der Gewährung von Abschlägen auf Arz- neimittel. . . . .	—	—	—	—
		Gesamteinnahmen Kapitel 05 490. . . . .	11 080 000	11 080 000	—	9 097

## Erläuterungen

**Zu Kapitel 05 490:****Ersatzschulen:**

Schulform	Anzahl der Schulen 2012/2013	Stand 15.10. 2012 - Schüler -	Voraussicht- licher Stand 15.10. 2013 - Schüler -	Voraussicht- licher Stand 15.10. 2014 - Schüler -
Gymnasien	114	95.853	89.000	91.000
Realschulen	56	23.224	23.500	23.700
Förderschulen	79	13.344	13.500	13.500
Grund- und Hauptschulen (inkl. Circusschule Primarstufe)	59	9.134	9.300	9.500
Weiterbildungskollegs (Abendgymnasien, Abendrealschulen, Kollegs)	8	3.532	3.550	3.600
Berufskollegs	119	39.558	40.500	41.000
Gesamtschulen (inkl. Hibernia u. Circusschule Sekundarstufe I)	21	10.948	11.500	11.700
Freie Waldorfschulen	52	17.206	17.500	17.550
Sekundarschulen	3	363	980	1.800
Zusammen	511	213.162	209.330	213.350

**Zu Titel 182 00:**

Tilgungsbeträge zu gewährten Baudarlehen.

**Zu Titel 281 40:**

Nach § 1 des Gesetzes über Rabatte für Arzneimittel vom 22. Dezember 2010 (BGBl. 2010 I S. 2262) haben die pharmazeutischen Unternehmen seit dem 01.01.2011 den Unternehmen der privaten Krankenversicherung und den Trägern der Kosten in Krankheits-, Pflege- und Geburtsfällen nach beamtenrechtlichen Vorschriften für Arzneimittel, deren Kosten diese ganz oder teilweise erstattet haben, nach dem Anteil der Kostentragung Abschläge entsprechend § 130 a des Fünften Buches Sozialgesetzbuch zu gewähren. Dies gilt auch für sonstige Träger von Kosten in Krankheitsfällen, die diese im Rahmen einer Absicherung im Krankheitsfall tragen, durch die eine Versicherungspflicht nach § 193 Absatz 3 Satz 1 des Versicherungsvertragsgesetzes und nach § 5 Absatz 1 Nummer 13 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch ausgeschlossen wird. Die Abrechnung der Abschläge erfolgt über eine zentrale Stelle, die beim Verband der privaten Krankenversicherung gebildet worden ist.

**Kapitel 05 490**  
**Ersatzschulen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	mehr (+) weniger (-) 2014 EUR	IST 2012 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**A u s g a b e n**
**Sächliche Verwaltungsausgaben**

547 11	115	Aufwendungen für Leistungen der Rechenzentren des Landes im Rahmen der Ersatzschulfinanzierung. . . . . Vgl. Vermerk Nr. 1 zu Titel 684 11.	440 000	440 000	—	131
--------	-----	--	---------	---------	---	-----

**Zuweisungen und Zuschüsse  
(ohne Ausgaben für Investitionen)**

636 10	115	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger. . . Vgl. Vermerk Nr. 1 zu Titel 684 11.	—	—	—	—
681 20	141	Zuschüsse zu den Verpflegungskosten an privaten Förderschulen als Ganztagschulen. . . . .	—	—	—	599
684 11	115	Zuschüsse für private Gymnasien. . . . . 1. Die Ausgaben der Titel 547 11, 636 10, 684 11 bis 684 19 und der Titelgruppe 60 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Vgl. Vermerke zu Titel 111 01 und 119 01.	598 847 300	577 912 600	+20 934 700	555 016
684 12	115	Zuschüsse für private Realschulen. . . . . Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11.	114 272 400	108 543 400	+5 729 000	108 987
684 13	125	Zuschüsse für private Förderschulen. . . . . Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11.	187 705 100	181 357 600	+6 347 500	173 322
684 14	115	Zuschüsse für private Grund- und Hauptschulen. . . . . Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11.	53 044 900	46 937 000	+6 107 900	48 123
684 15	115	Zuschüsse für private Weiterbildungskollegs. . . . . Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11.	26 066 500	23 252 600	+2 813 900	22 206
684 16	128	Zuschüsse für private Berufskollegs. . . . . Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11.	195 677 900	189 060 700	+6 617 200	183 955
684 17	114	Zuschüsse für private Gesamtschulen. . . . . Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11.	76 477 400	74 925 100	+1 552 300	69 499
684 18	115	Zuschüsse für private Sekundarschulen. . . . . Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11.	5 750 100	—	+5 750 100	533
684 19	115	Zuschüsse für Freie Waldorfschulen. . . . . Vgl. Vermerke zu Titel 111 01, 119 01 und 684 11	128 335 600	126 894 300	+1 441 300	119 971

---

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 547 11:**

Programmierung und Änderungsdienst der elektronischen Erfassung der Jahresrechnungen der Ersatzschulen.

**Zu Titel 681 20:**

Zur Erfassung des Rechnungsergebnisses.

**Zu Titel 684 11 bis Titel 684 19:**

Veranschlagt sind die Zuschüsse nach den §§ 105 - 115 SchulG:

Mehr

- a) infolge von Neugründungen von Ersatzschulen,
- b) aufgrund der wirkungsgleichen Umsetzung der Maßnahmen des Schulkonsens auf die Ersatzschulen (u.a. Ausbau des Ganztags und der Sekundarschulen, Inklusion),
- c) aufgrund der Erhöhung zwangsläufiger sachlicher Ausgaben.

**Kapitel 05 490**  
**Ersatzschulen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2014 EUR	Ansatz 2013 EUR	mehr (+) weniger (-) 2014 EUR	IST 2012 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

**Titelgruppen**
**Titelgruppe 60**

Versorgung der Lehrkräfte und ihrer Hinterbliebenen von aufgelösten Ersatzschulen

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Vgl. Vermerk Nr. 1 zu Titel 684 11.

432 60	118	Versorgungsbezüge der Lehrkräfte und deren Hinterbliebene. ....	4 210 600	4 597 000	-386 400	4 211
443 60	118	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze. ....	1 600	1 100	+500	2
446 60	118	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger in Krankheits- und Pflegefällen sowie Rentenversicherungsbeiträge für Pflegepersonen. ....	948 100	893 000	+55 100	839
Summe Titelgruppe 60. ....			5 160 300	5 491 100	-330 800	5 051
Gesamtausgaben Kapitel 05 490. ....			1 391 777 500	1 334 814 400	+56 963 100	1 287 393

---

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titelgruppe 60:**

Veranschlagt nach § 111 Abs. 2 Schulgesetz NRW - SchulG - vom 15.2.2005 (GV. NRW. S. 102), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.11.2012 (GV. NRW. S. 514) sind die mit Auflösung der Ersatzschulen anfallenden Ruhegehaltszahlungen und die Versorgungslasten in den einseitigen Ruhestand versetzter Planstelleninhaberinnen und Planstelleninhaber, sofern keine anderweitige Verwendung im Ersatzschuldienst möglich ist.

Die Festsetzung und Abwicklung der Zahlungen erfolgt über das Landesamt für Besoldung und Versorgung.